

# TWIN – TwoWomenWin



## Das erste Gespräch zwischen Mentorin und Mentee

Folgende Punkte sollen beim ersten Gespräch thematisiert werden:

- Kurze gegenseitige persönliche Vorstellung mit Präsentation der Unternehmen.
- Mentee schildert ihre betriebliche Situation und formuliert ihre Ziele.
- Fachliche Kompetenz der Mentorin und Mentee.
- Erwartungen müssen realistisch sein.
- Sollen die Treffen regelmäßig (viermal im Jahr) oder nach Bedarf stattfinden?
- Wo soll man sich treffen?
- Wer ergreift die Initiative zu den Treffen?
- Wie lang soll der zeitliche Vorlauf für eine Zusammenkunft sein?
- Wie sollen die Treffen vorbereitet werden?  
Empfehlung: Die Mentee dokumentiert die Punkte schriftlich und legt sie der Mentorin bei Terminabsprache vor.
- Sind telefonische Kontakte / Internet-Kontakte möglich ?
- Können alle Fragen angesprochen oder soll etwas ausgeklammert werden?
- Umgang mit Konflikten ansprechen.

## Vereinbarung zwischen Mentee und Mentorin

Wenn Einigkeit über die Zusammenarbeit im Rahmen des Mentoring erzielt wird, ist die „*VEREINBARUNG ZWISCHEN MENTORIN UND MENTEE*“ zu unterschreiben und an die Käte Ahlmann Stiftung zu übersenden.

## WICHTIG!

Die Mentee sollte die Mentorin auch dann von Zeit zu Zeit informieren, wenn zwischen den vereinbarten Terminen keine besonderen Fragen oder Probleme auftauchen. Auch über positive Informationen freut sich eine Mentorin!